

Oberammergau

Reisetermin: 14.08. – 16.08.2020

Die Geschichte des Oberammergauer Passionsspiels beginnt 1633. Mitten im Dreißigjährigen Krieg, nach monatelangen Leiden und Sterben an der Pest, gelobten die Oberammergauer, alle 10 Jahre das „Spiel vom Leiden, Sterben und Auferstehen unseres Herrn Jesus Christus“ aufzuführen. Zu Pfingsten 1634 erfüllten Sie das Versprechen zum ersten Mal. Bereits in der Mitte des 18. Jahrhunderts kamen Zuschauer aus allen Teilen Deutschlands nach Oberammergau, angezogen durch die große Kraft und Ausstrahlung des Spiels. Im Jahr 2010 führt die Gemeinde zum 41. Mal das Spiel auf, das die Oberammergauer in einer einzigartigen Kontinuität durch die Jahrhunderte getragen haben. Mehr als 2000 Mitwirkende bringen in einer fünfstündigen Aufführung die Geschichte des Jesus von Nazareth auf der imposanten Freilichtbühne des Passionsspieltheaters zu Gesicht und zu Gehör. Fast die Hälfte der Bewohner von Oberammergau spielt mit großer Hingabe die Geschichte jenes Mannes, dessen Botschaft über 2000 Jahr hin unglaublich vielen Menschen Hoffnung und Lebenskraft gibt. Sie spielen sie von seinem Einzug in Jerusalem bis hin zu seinem Tod am Kreuz und seiner Auferstehung. Unter der Leitung von Christian Stückl und dem künstlerischen Team der gefeierten Passionsspiele 2000, dem Bühnenbildner Stefan Hageneier und den Musikalischen Leitern Markus Zwink und Michael Bocklet, entstehen in einer großartigen Gemeinschaftsleistung prachtvolle Kostüme und Bühnenbilder. Über 10 Monate werden die Darsteller des Jesus, der Maria, des Pontius Pilatus und der Apostel, der Kinder, Soldaten und Priester den neu überarbeiteten Text proben und das Orchester, die Sängerinnen und Sänger die einzigartige Musik des Komponisten Rochus Dedler einstudieren. 2010 wird die Aufführung erstmalig am Nachmittag beginnen und der zweite Teil nach der Pause in den Abendstunden gespielt. Die Oberammergauer werden auch im Jahr 2020 zeigen, dass das Spiel seit 376 Jahren seine Gültigkeit bewahrt hat und es zu einem einmaligen kulturellen und religiösen Ereignis machen.

14.08.2020

Abreise gegen 08.00 Uhr. Fahrt über die Autobahn bis nach Augsburg. Die alte Fuggerstadt liegt nordwestlich von München und war im Mittelalter das führende Handels- und Finanzzentrum in Europa. An das Augsburger Kaufmannsgeschlecht erinnern das Fuggerhaus (16. Jh.) und die Fuggerei (1519). Die Stadt hat viele Sehenswürdigkeiten, zahlreiche Bauwerke stammen aus der Renaissance, die Sie auf einem geführten Stadtrundgang am Nachmittag entdecken werden. Im Anschluss Freizeit zum Bummeln oder individuelle Besichtigungen. Übernachtung und Abendessen im Raum Seefeld / Tirol.

15.08.2020

Nach dem Frühstück Fahrt nach Oberammergau. Nutzen Sie die Zeit für einen gemütlichen Bummel durch den Ort oder besuchen Sie das Oberammergauer Museum oder das Pilatushaus.

Warmes Mittagessen oder reichhaltiger Brunch vor dem Passionsspiel. Das Passionsspiel beginnt um 14.30 Uhr bis 17.00 Uhr. Anschließend Abendessen (3-Gang-Menü) in einem Restaurant in Oberammergau. Fortsetzung des Passionsspiels von 20.00 Uhr bis 22.30 Uhr. Übernachtung im Raum Oberammergau (der Name des Hotels bzw. die evtl. Aufteilung

der Gruppe auf mehrere Unterkünfte wird seitens Oberammergeau erst zu einem späteren Zeitpunkt bekannt gegeben).

16.08.2020

Nach dem Frühstück Abreise von Oberammergeau und Fahrt nach Kaufbeuren, der ehemaligen freien Reichsstadt, die aus einem fränkischen Königshof hervorging und die Geburtsstadt von Ludwig Ganghofer ist. Stadtführung in Kaufbeuren. Gegen 14.00 Uhr Antritt der Heimreise über die Autobahn.

Reisepreis pro Person Euro 675,00

Unser Leistungspaket für Sie:

- Fahrt im modernen Fernreisebus 48 verstellbaren Sitzplätzen
- 1 x Übernachtung im DZ mit Du/WC im Raum Seefeld
- 1 x Übernachtung im DZ mit Du/WC im Raum Oberammergeau
- 2 x Frühstück
- 2 x Abendessen (1 x Abendessen im Hotel, 1 x Abendessen in Oberammergeau)
- 1 x Stadtführung in Augsburg
- 1 x Mittagessen in Oberammergeau
- 1 x Eintrittskarte Passionsspiele PG 3 inkl. Vorverkaufsgebühr
- 1 x Programmbuch, Kurabgabe
- 1 x Stadtführung in Kaufbeuren

Nicht enthalten:

- Einzelzimmerzuschlag Euro 90,00
- Eintrittsgelder, persönliche Ausgaben, Versicherungen, etc.